

Murrhardt.
Webgarne
bester Qualität verkauft äußerst billig
Albert Böhlinger.

Ba d n a n g.
Zur Saat empfehle ich besten
dreiblättrigen und hohen
Kleesamen
sauber gereinigt und seidefrei.
Rud. Hauf,
born. Thunn.

Ba d n a n g.
Hansfamen
Canarienfamen
Rübsamen
Habertene
Gemischtes Vogelfutter
empfecht
Ab. Zienflam. sen.

Crystallzucker
für Bienenfütterung.
Ab. Zienflam. sen.

Schönen Prima
Sölner- & Landeim
sehr billig, empfecht:
Ab. Zienflam. sen.

Schöne
Säringe.
Ab. Zienflam. sen.

Bestes
Schnellglanz-Pulver
für Weißung und Bleichwaren.
Ab. Zienflam. sen.

Allmersbach M. Badnang.
7-8 Eimer
1888er Rotwein
verkauft
K. Dethinger.

Ländliche
**Blandierier und
Zurichter**
auf Nachleder für Patronen finden
lohnende Beschäftigung bei
L. F. Levinstein & Sons
Lederfabrik Trier a. d. Mosel.

Ein im Falzen & Blandieren
gut bewandeter
Arbeiter
findet auswärts dauernde und lohnende
Stellung. Auskunft erteilt die
Expedition d. Bl.

Ein tüchtigen, soliden
Zurichter
(Blandierer), welcher auf dauernde
Stellung reflektiert, sucht
Johannes Gels,
Lederfabrik, Neustlingen.

Oppenweiler. Ein jüngerer
Wagnergeselle
findet sofort dauernde Beschäftigung bei
Wieland, Wagner.

Wüstenbachhof.
Einen kräftigen
in die Lehre
Schmied Fränkle.

Ein fleißiges
Mädchen,
findet sofort Stelle. Auskunft erteilt die
Expedition d. Bl.

Ein braves solides
Mädchen,
das Liebe zu Kindern hat, wird auf
Georgi gesucht. Von wem? sagt die
Expedition d. Bl.

Stadtkirche Badnang.
Sonntag den 2. März, 1/2 Uhr nachmittags
Harfen-Konzert

von
Adolf Sjödén
(Kammervirtuos Sr. Maj. des Königs von Portugal)
unter gütiger Mitwirkung des Fräuleins Scherfeld (Sopran), Frau
Farrer Kalschreuter (Alt), der Herren: Lehrer Schittenhelm (Tenor),
Zink jun. (Violine und Ffisa) und Lehrer Rapp (Orgel), sowie des
Kirchchors unter der Direktion des Herrn Lehrers Kautz.

- Programm.**
- 1) Gebet. Kirchenchor Sauer.
 - 2) Konzert für Harfe - Allegro, Andante, Finale (1740) Händel.
 - 3) „Sei Stille dem Herrn“. Arie für Alt aus d. Mendelssohn.
„Glas“ Frau Farrer Kalschreuter.
 - 4) a. Andante für Harfe Sjödén.
b. Walzerisches Lied aus dem Mittelalter (1292)
 - 5) a. Die mystische Rose. Mit- für Sopran ***
deutsches Kirchenlied (1574) Seb. Bach.
b. Mein gläubiges Herz
Fräulein Scherfeld.
 - 6) a. Ave Maria a. d. 16. Jahrh. Arcadelt-Biszt.
b. Larghetto (mit Orgelbegl.) für Harfe. Oberfür.
c. Bourre Seb. Bach.
 - 7) Weihnachtslied für Tenor mit Orgel- und Adam
Harfenbegleitung Herr Zaitzschel.
 - 8) Bräutigam für Orgel Bach.
 - 9) „O, hör mein Flehen“. Arie aus „Samson“ Frau Farrer Kalschreuter.
 - 10) Andante für Ffisa und Harfe Herr Zink jun.
 - 11) „Ich harre des Herrn“. Duett für Sopran und Alt mit Harfenbegleitung Fräulein Scherfeld u. Frau Farrer Kalschreuter.
 - 12) Sei getrennt. Kirchenchor Fehrl.
 - 13) a. Largo. Händel.
b. Andante. Trios für Violine, Harfe u. Orgel Gattayes.
 - 14) Heil unserm König, Heil. Fantasie für Harfe Pratté.
- Plätze im Schiff 1 M. Karten für 3 Personen 2 M.
auf den Emporen 40 Pf. bei Frau Venttler, sowie an der Kaffe.
Ende des Konzerts gleich nach 5 Uhr.

Ba d n a n g.
Wegen Wegzug sehe ich
hochfeine Anzüge, Hosen, Ueberzieher
Wulst und Kammgarnstoffe in schöner Auswahl zum Ausverkauf
aus und sehe gütigem Besuch höflich entgegen. Achtungsvoll
L. Wüsterer, untere An.

S. Ebstein
empfecht seinen bedeutenden Vorrat in fertigen
eleganten
Herren- und Knaben-Kleidern
zu folgenden sehr billigen Preisen:

- 9. Hirscht. 9. Stuttgart. 9. Hirscht. 9.
- Ueberzieher** in Diagonal, Wulst, Gebot und Kammgarn in den neuesten hellen und dunklen Farben, von 11 1/2, 14, 17, 21, 27 bis 40 M.
- Joppen-Anzüge** in den neuesten Wulst und Kammgarnstoffen von 11 1/2, 13, 17, 20, 25-40 M.
- Gehrock- & Jaquets-Anzüge** in Kammgarn und Diagonal, wie nach Maß gearbeitet, von 25-50 M.
- Schwarze Hochzeits-Anzüge** in Ia. Tuch oder Kammgarn von 25-50 M.
- Knaben-Anzüge** für das Alter von 2-16 Jahren von 2, 3, 4, 5, 6-18 M.
- Wulst-Hosen**, eleganter Schnitt, von 5, 6, 7, 9-14 M.
- Ausgangs- & Arbeits-Hosen** von M. 1. 75 an.
- Ausgangs- & Arbeits-Joppen** von 2-6 M.
- Joppen in Wulst**, Loden und Diagonal von 7, 6, 9, 11, 12-18 M.
- Blau 1/2 Leinen Ia.** Ueberkleider für Maschinenstoffer u. Mechaniker in Normal-Fassons, auch mit geraden Saaten, v. 4 1/4 M. an.
- Konfirmanden-Anzüge**
in ganz dunkel □ Wulst, Diagonal oder Kammgarn, schon von 8, 9, 10, 12, 14, 18 bis 30 M.
Anfertigung nach Maß unter Garantie des guten Sitzens zu sehr mäßigen Preisen. Klappen zu jedem Kleidungsstück.
- Stuttgart. 9. Hirscht. 9. S. Ebstein.**
NB. Bei Einkauf von M. 30. - wird das einfache Bahn-
billet wiedervergütet.

Zubehörden z. Jagd!
Schrote, Pulver, Patronenfüßen, Ffz-
propfen, Schlußpatron, Kulo, Kapseln
auch für Metallpatronen, um damit zu
räumen, äußerst billig bei
C. Weismann.

**Nürtinger
Nafenbleiche**
Feinwand, Gebild und
Faden nimmt unter
Zuficherung bester
Beforgung entgegen
C. Weismann.

Seegrassband
zum Heubinden empfiehlt
C. Weismann.
Von einer in Bälde ankommenden
Wagenladung
**Chilialpeter und
Kainit**

erlasse bei Partien und einzelnen Säcken
auf dem Bahnhof zu billigen Preisen,
halte **Thomasmehl** fort-
während auf Lager und empfehle zugleich
die Fabrikate

**Knochenmehl
Superphosphate
Spezial-Dünger**
zu Fabrikpreisen bei größerer Bestellung.
C. Weismann.

Mohnmehl
Knochenmehl Seefaschmehl
Formmehl fortwährend auf Lager.
C. Weismann.

**Ba d n a n g. la. gelb
Wagenfett**
in Schachteln à 1, 2 und 4 Pfd.
und Kisten à 10, 15 und 25 Pfd.
empfecht billigst
Albert Bauer.

**Ba d n a n g. Dreiblättrigen
Kleesamen,**
seidefrei und garantiert reiner Hohen-
loher Ware, empfecht
L. Hügel.

**Ba d n a n g. Schönes
Welsh Korn**
und Weichformmehl zum Füttern
und zum Kochen empfiehlt fortwährend
billigst
F. Hof, Bäcker.
Einen ordentlichen Jungen nimmt
in die Lehre
der Obige.

Einen bei der Landwirtschaft. Lotterie
gewonnenen schraarigen
Felgpfing
fest dem Verkauf aus
G. Schmidgall, Steinbach.

Eine freundliche
Wohnung
mit 4 Zimmern, schöner Küche, Speise-
kammer, Keller und Wäsche ist zu ver-
mieten. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

**Ba d n a n g. Eine
Wohnung**
mit Küche und Holzplatz, ein kleineres
Stübchen
für eine alleinlebende Person hat auf
Georgi oder 1 Mai zu vermieten
Käfer Scheff.

**Ba d n a n g. Eine kleine
Wohnung**
sofort zu vermieten von
Joh. Schramm.

**Ba d n a n g. Meine
Schener**
habe ganz oder auch teilweise zu verpachten.
Ferd. Kapphan.

**Ba d n a n g.
Gefunden**
wurde eine Haut, abzugeben bei
Christian Pleiderer.
Neuschönthal.
Montag den 3. März wird
Magasmen
gefehlagen.
J. Knapp.

Med. Dr. H. Zeller
pract. Arzt & Geburtshelfer
hat sich in Badnang niedergelassen.
Wohnung: Restauration Daut.
Sprechstunde: Morgens 8-9 Uhr, mittags 1 1/2-2 1/2 Uhr.

Ba d n a n g.
Für Konfirmanden:
Schwarzes Tuch und rein wollene Wulstfäden,
Halbtücher und dunkle halbwollene Hofenzeuge
in schöner Auswahl zu billigen Preisen bei
Hermann Schlehner.
**Schwarze Cachemirs
und schwarze fassonierte Kleiderstoffe**
sowie schwarze und gestreifte Unterrockstoffe und fertige
Unteröde, Schürzen, Handschuhe, Korsetten, Chälchen
und Hüthen
empfecht in reichhaltiger Auswahl billigst
Hermann Schlehner.

Ba d n a n g.
Große Beilersparnis.
Meine Dampfwaschmaschinen gebe ich
in die Lehre
ab mit dem Bemerken, daß dieselben bei richtiger Behandlung eine schönere
Wäsche liefern und die Wäsche mehr geputzt bleibt, als durch
Handarbeit. - Eine Dampfwaschmaschine wiegt ca. 40 Pfund, kann auf
jedem Herd aufgestellt und von einem Mädchen bedient werden.
C. Hahn, Mechaniker.

Ba d n a n g.
Hohenlohe'sche Suppeneinlagen:

Grünergrües, Erbsen-, Linfen- und Bohnenmehl, Hafermehl (bestes Kinderernährungsmittel)	Grünermehl, Julienne (Wurzel- und Kräuteruppe), Hafergrünze (leicht verdauliche und nahrhafte Suppe), Reis-Julienne (vorzüglichste Kräuteruppen).
---	--

Gerstenschleimnahl
(kann sehr rasch zubereitet werden und gibt eine kräftige, wohl-
schmeckende Suppe für Magenleiden),
halte ich zu geneigter Ausnahme bestens empfohlen.
Georg Müller, Conditor.

Ba d n a n g.
Zu der bevorstehenden Saison zeige den Empfang sämmtlicher
Neuheiten in
Herren- & Knabenhüten
(in allen Farben) ergeben an und bitte unter Zuficherung billiger Be-
dienung um geneigten Zuspruch.
Konfirmanden-Hüte, elegante Formen extra billig.
Ferd. Kapphan.

Höhere Handelsschule Calw i. Württg.
Beginn des Sommersemesters Mitte April.
Ausgenommen werden: 1) Knaben, welche für den kaufm. Beruf eine sach-
gemäße Vorbildung erhalten sollen; 2) junge Kaufleute, die schon praktisch thätig
waren, zur weiteren Ausbildung; 3) junge Leute aus dem Industrie- und
Gewerbeband zur Aneignung kaufm. Kenntnisse. Unsere Zöglinge finden stets lohn-
ende Stellung. Strenge Ueberwachung und gute Verpflegung im eigenen Pen-
nat. Prospekte mit Referenzen durch den
Direktor Spöhner.

Gothaer Lebensversicherungsbau.
Versich. Bestand am 1. Februar 1890: 73 700 Pers. mit 568 800 000 M.
Bankfonds am 1. Februar 1890 160 000 000 "
Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn 205 580 000 "
Dividende der Versicherten im Jahr 1890 6 156 820 "
und zwar nach dem alten System mit Dividenden-Nachgewährung auf
die letzten 5 Jahre: 38% der Jahres-Normalprämie; nach dem neuen
„gemischten“ System: 29% der Jahres-Normalprämie und 24% der
Reserve, wonach sich die Gesamtdividende für die ältesten Versicherungen
bis auf 125% der Normalprämie berechnet.
Die Versicherungen Wehrpflichtiger bleiben ohne Zu-
schlagsprämien auch im Kriegsfall in Kraft.
Anträge nimmt entgegen

Der Agent:
Albert Sauer.

Ba d n a n g.
Aufnahmen
Alle Sonntage bei jeder Witterung
C. Oswald
Photograph.

**Ba d n a n g. Selbstgemachte
Gierndeln,
schöne Speisezwiebeln**
empfecht
Schuhmacher Bacher's Witwe.



**Auer's
süßer Weinsenf.**
Gesündeste und billigste Fleisch-
beilage. Von sehr pikantem Geschmack.
Überall mit grossem Erfolg einge-
führt. Zu haben offen u. in Gläsern
bei **A. Roser, obere Apotheke.**

**Verbesserte
Lilienmilchseife**
von Bergmann & Cie., Berlin & Frkf. M.
vollkommen neutral mit Boraxmilchbe-
halt und von ausgezeichnetem Aroma ist
zur Herstellung und Erhaltung eines zarten
blendendweißen Teints unerlässlich. Bestes
Mittel gegen Sommersprossen. Vorr. à Stk.
50 Pf. bei **Apotheker C. Veil.**

Ba d n a n g.
Herren-Kravatten
empfecht in frisch eingetrossenen Sorti-
menten und in jeder Preislage billigst
Ferd. Kapphan.

Ba d n a n g.
**Kresslich, Lattich,
Radieschen**
jeden Tag frisch zu haben bei
Fr. Gröbinger, Gärtner.

**Langenstein
(Paterjoda)**
verfendet in 5 und 9 Pfd.-Küchlein,
das Pfund zu 22 Pfg. per Nach-
nahme. Beste Qualität.
**C. Ziegler, Galterstraße 13
Stuttgart.**

Ba d n a n g.
Frische Milch
gibt im **Stern.**

Unterweisung a. d.
Montag den 3. März wird
Magasmen
gefehlagen.
Fr. Klotz.

**Ba d n a n g. Samstag
Stodfisch**
Sonntag
gebundene Fische
ferner vorzügliches
Pilsener Klajchenbier
Kübler & Dohjen.

Nichelbach.
Sonntag, den 2. März
**Wichel-
Suppe**
bei Kronenwirt Rapp.

Heute Freitag Abend
im Löwen.
NBD. (Zuchwahl-Resultate.)

**Jede Buch-
Druckarbeit**
liefert schnell und billig
die Buchdruckerei
von Fr. Stroch.

Gemeinnütziges.
Auch solchen, denen nichts daran ge-
legen ist, Erparnisse am Schwert zu
machen, ist wöchentl. mindestens 1 ma-
tägliches Einsetzen der Stiefel zu empfehlen,
da ein ganz ausgetrocknetes Leder die
Häute begierig annimmt, beim Trocknen
aber so hart wird, daß das Tragen sol-
cher hart gewordener Stiefel für die Füße
oft von üblen Folgen ist. Das beste
Fett für diesen Zweck ist anerkannter
Magen das „Schuhfett Marke Büffel-
haut“, das mit Recht immer allgemei-
ner Anwendung findet.

**Das Schuhfett
Marke Büffelhaut**
hat sich längst als das beste Lederer-
vermittel bewährt; es macht und er-
hält das Schuh- und Lederzeug wasserfest,
dauert, weich und tiefschwarz, ver-
hindert das Einfrumpfen des nach gewor-
denen Leders, paralytisiert die schädlichen
Einwirkungen säurehaltiger Wäsche und er-
möglicht tägliches Glangwischen der Stiefel
selbst bei nasser Witterung. Die kleine
Mehransgabe für dieses Erhaltungsmittel
gegenüber billigeren Präparaten zahlt sich
durch Erparnisse am Lederzeug zehnfach
wieder. Das Schmieröl des Leders mit
Schwefelfett, Schmeer u. dergl. ist nicht
rätlich, da diese Fette selbst dem Verder-
ben ausgesetzt sind und das Leder bekann-
lich hart und brüchig machen. Auch die
meisten im Handel vorkommenden sog. Was-
schfette verbieten die Bezeichnung „Leder-
erhaltungsmittel“ nicht und ist das Schuh-
fett „Marke Büffelhaut“ mit jenen Fetten
nicht zu verwechseln.

Auch für Fuhrpferde, Gassenverderb
und als Puffett wird dieses Fett in Vor-
teil verwendet.

Das echte „Schuhfett Marke Büffel-
haut“ wird nicht oft feil, sondern nur in
Schuhläden, deren Bedarf mit der gefestigten
gesühten Marke „Büffelhaut“ bedrückt sind,
verkauft. Hieraus ist wegen der vielen min-
derwertigen Nachahmungen wohl zu achten.
Büchlein à 20 und 40 Pf. sind samt
Gebrauchsanweisung in folgenden Hand-
lungen zu haben:

- Ba d n a n g:**
- Gg. Gebhardt.
 - Rud. Hauf.
 - Paul Semminger.
 - Louis Hübel.
 - Ab. Sauer.
 - Fr. Wahl.
 - G. F. Wolt.
 - G. Gebing.
 - Dem. Kappler.
 - G. Kachel.
 - Ab. Hügel.

Deutschland.

Württembergische Chronik. Uebermals sind im Landesgewerbeausseum zwei große Säle eröffnet worden...

Ludwigsburg, 25. Februar. Heute wurde der 9. ordentliche Verbandstag des Würt. Bäcker-Vereins...

Reichstagswahl. Die Wahlwogen in den Bezirken, in welchen die Reichstags-Kandidaten zur Stichwahl kommen...

Die vereinigten Bezirkskomitees der Centrumpartei haben beschlossen, sich bei der Abstimmung im 10. Wahlkreis der Abstimmung zu enthalten...

Wien, 26. Febr. Das Herrenhaus hat dem Uebereinkommen Oesterreich-Ungarns und Deutschlands über die wechselseitige Unterstützung hilfsbedürftiger Seelen zugestimmt.

Prag, 28. Febr. Auf Anregung des jungtschechischen Landtagsabg. Dr. Boblitzky, des Führers der vorjährigen Solofahrt nach Paris...

Ludwigsburg, 27. Febr. Schnaibt hat die Kandidatur zum Reichstag angenommen. Er veröffentlicht dies in einem Aufsatze durch die Ludwigsburger Zeitung...

Im „Hohenloher-Boten“ (Dehringen) finden wir folgendes Eingekendet: Da ich den letzten Wahlkampf mit durchgeführt habe...

Grund gestellt wird. Denn dies ist die Hauptsache, auf die es den Freisinnigen ankommt. Die „Berichtigung des Kartells genügt ihnen nicht...

Breslau, 26. Febr. An den Kaiser wurde heute Abend folgendes Telegramm abgefaßt: „Eine Arbeiterversammlung von 4000 Männern, bestehend aus Mitgliedern des evangelischen und des katholischen Arbeitervereins...“

Breslau, 26. Febr. An den Kaiser wurde heute Abend folgendes Telegramm abgefaßt: „Eine Arbeiterversammlung von 4000 Männern, bestehend aus Mitgliedern des evangelischen und des katholischen Arbeitervereins...“

Wien, 26. Febr. Das Herrenhaus hat dem Uebereinkommen Oesterreich-Ungarns und Deutschlands über die wechselseitige Unterstützung hilfsbedürftiger Seelen zugestimmt.

Prag, 28. Febr. Auf Anregung des jungtschechischen Landtagsabg. Dr. Boblitzky, des Führers der vorjährigen Solofahrt nach Paris, findet im Juli eine große tschechische Wallfahrt nach Konstantz statt...

Ludwigsburg, 27. Febr. Schnaibt hat die Kandidatur zum Reichstag angenommen. Er veröffentlicht dies in einem Aufsatze durch die Ludwigsburger Zeitung...

ziehen. Man darf diese edeln Beteuerungen aus demokratischen Munde, die jetzt erfolgen, nachdem schon so viel Unheil geschehen ist, nicht zu gutmütig auffassen...

Wien. Im Ungarn, dessen Schloß vom ersten Oberhofmeister Fürsten Hohenlohe bewohnt wird, schoß dieser Tage ein Wackpösten (ein der deutschen Sprache nicht mächtiger ruthenischer Soldat) den langjährigen Laternenanzünder des kaiserlichen Palais nieder...

Zwischen Ficaragelli und Palermo esfielen am 26. ds. 4 Individuen den Gepäcksagen des Eisenbahnzuges, knielten zwei Beamte, raubten 8000 Fr. Bargeld und Gepäck und Versicherungswerte von 4000 Fr. und entflohen.

Herr Adolf Sjööben wird am nächsten Sonntag in hiesiger Stadtkirche sein kunstvolles Spiel unter Mitwirkung bewährter Kräfte (S. Jnserat) hören lassen.

Wien, 26. Febr. Das Herrenhaus hat dem Uebereinkommen Oesterreich-Ungarns und Deutschlands über die wechselseitige Unterstützung hilfsbedürftiger Seelen zugestimmt.

Prag, 28. Febr. Auf Anregung des jungtschechischen Landtagsabg. Dr. Boblitzky, des Führers der vorjährigen Solofahrt nach Paris, findet im Juli eine große tschechische Wallfahrt nach Konstantz statt...

Ludwigsburg, 27. Febr. Schnaibt hat die Kandidatur zum Reichstag angenommen. Er veröffentlicht dies in einem Aufsatze durch die Ludwigsburger Zeitung...

Im „Hohenloher-Boten“ (Dehringen) finden wir folgendes Eingekendet: Da ich den letzten Wahlkampf mit durchgeführt habe und ich jetzt in meinem Innern klar geworden bin...

Im „Hohenloher-Boten“ (Dehringen) finden wir folgendes Eingekendet: Da ich den letzten Wahlkampf mit durchgeführt habe und ich jetzt in meinem Innern klar geworden bin...

Der Württhal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Dr. 27 Dienstag den 4. März 1890. 59. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf.

Amliche Bekanntmachungen. Backnang.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs Donnerstag den 6. d. M. vormittags 10 Uhr, vom Rathause aus ein gemeinsamer Kirchgang stattfinden.

Bekanntmachung der K. Zentralfelle für die Landwirtschaft, betreffend die Vorschriften über die Beschränkung des Verkehrs mit Wurzelreben.

Nachdem immer noch die Wahrnehmung gemacht wird, daß in den Kreisen der Weinbauern, Gärtner und sonstigen Interessenten vielfach noch Unkenntnis und Unsicherheit über die den Verkehr mit Wurzelreben beschränkenden gesetzlichen Bestimmungen herrscht...

Revier Reichenberg. Holz-Verkauf. Am Mittwoch den 5. März, nachmittags 3 Uhr, werden aus dem Staatswald Bestzer bei Reichenbach ca. 12 Rm. Holz und 4480 St. gemischtes Stangenreisig...

Revier Reichenberg. Stangen- & Brennholz-Verkauf. Am Freitag den 7. März, vormittags 11 Uhr bei Falkenwirt Gärtle in Reichenberg aus dem Staatswald Eulenberg Abt. Maßholzer...

Revier Unterweiskach. Reis-Verkauf. Am Freitag den 7. März, nachmittags 2 Uhr, bei Bäcker Gall, Oberbrühen, aus dem Distrikt Trailwald, Abteilung vordere alter Han und Schlegelwiese...

Revier Kleinaispach. Reiz- & Brennholz-Verkauf. Am Samstag den 8. März aus l. Abt. 7 Sauerwiese (Durchforstung) 25 buchene Scheiter und Prügel...

Revier Unterweiskach. Brennholz-Verkauf. Am Montag den 10. März, vormittags 10 Uhr in der Krone in Schöllhütte aus dem Staatswald obere u. mittlere Gärtnerhalde...

Revier Unterweiskach. Stamm- & Brennholz-Verkauf. Am Montag den 10. März, vormittags 9 Uhr in Obermühle aus Konshalde: Stammholz, Langholz l. Kl. 5 Fm., lll. 48 Fm., lll. 97 Fm., IV. 137 Fm., V. 14 Fm.

Revier Unterweiskach. Beschälstation Winnenden. Auf der hiesigen Station decken vom 3. März bis 14. Juni d. J. die Landbeschäler 1) Legitimist, Kofhuchs, Anglonorm. 2) Meteer, Hellbraun, von Sultan, engl. Halbblut.

Das Deckgeld beträgt 6 M., für Ausländer 8 M., welche beim ersten Vorführen der Stute vor dem Probieren zu bezahlen sind.

Nach dem ersten Sprung wird ein Beschälstein ausgestellt gegen eine Gebühr von 40 Pf. Probirt wird präzis zu den nachstehenden Stunden: Im März morgens 7 Uhr, im April, Mai und Juni morgens 6 Uhr...

Bestellungen auf den Württhalboten auf den Monat März nehmen entgegen die K. Postämter, die Postboten und unser Agenturen, für die Stadt Backnang die Redaktion.